



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Interreg_B
Zusammenarbeit. Transnational.

Programm

*Bundeskonferenz zur
transnationalen Zusammenarbeit*

Interreg im Wandel: Gemeinsam für starke Regionen

*Ergebnisse, Erfahrungen und Perspektiven
für die transnationale Zusammenarbeit*

29.–30. Juni 2026, Berlin



Kurzprogramm

(Stand 01.06.2026, Änderungen vorbehalten)

Transnationale Zusammenarbeit wirkt – und sie gewinnt mit Blick auf die kommende Förderperiode 2028–2034 weiter an Bedeutung. Erfahren Sie bei der Bundeskonferenz wie Interreg-Projekte vor Ort Wirkung entfalten und diskutieren Sie mit, welche Themen zukünftig an Relevanz gewinnen und wie sich deutsche Akteurinnen und Akteure künftig noch stärker einbringen können.

Die Konferenz bietet ein vielfältiges Programm mit Impulsen und Diskussionen, interaktiven Formaten, Fachbeiträgen, Projektpräsentationen sowie Raum für intensiven Austausch und Vernetzung.

Im Mittelpunkt stehen unter anderem folgende Fragen:

- Welchen Mehrwert bringen Interreg B-Projekte für lokale und regionale Partner?
- Wie lassen sich Erfahrungen besser teilen und nutzen?
- Welche Themen gewinnen für die transnationale Zusammenarbeit von Regionen und Kommunen an Bedeutung?
- Und wie können sich deutsche Partner auch künftig aktiv in die transnationale Zusammenarbeit einbringen?

Ort:

Umweltforum, Pufendorfstraße 11, 10249 Berlin

Anfahrt:

U-Bahn: U5 Strausberger Platz, 7 Min. Fußweg

Tram: M5/M6/M8 Platz der Vereinten Nationen, 6 Min. Fußweg

Bus: 142 Friedrichsberger Straße, 4 Min. Fußweg

Anmeldung:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 19. Juni 2026 unter folgendem

Link: <https://eveeno.com/bundeskonferenz-interreg>

Für die Veranstaltung gibt es leider nur eine begrenzte Platzzahl.

Wir bitten daher um Verständnis, falls Ihre Anmeldung gegebenenfalls nicht berücksichtigt werden kann.

Programm 29. Juni 2026

Gesamtmoderation: *Dr. Antje Grobe*

12:00 Uhr

Ankommen, Registrierung und Imbiss | Interreg-Marktplatz

Gelegenheit zum Besuch der Informationsstände der Interreg-Programmräume, des Bundesprogramms Transnationale Zusammenarbeit sowie des ESPON-Infopoints.

13:00 Uhr

Eröffnung der Konferenz – Transnationale Zusammenarbeit heute und morgen

Dr. Antje Grobe, Moderatorin

Verena Hubertz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Dialog – Politik trifft Praxis: Einblicke aus Interreg B-Projekten

Verena Hubertz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, im Dialog mit:

Birgit Gutenmorgen, Bezirksamt Hamburg-Altona; Projekt CREWS (Ostseeraum)

Alicia Göpner, Klima-Bündnis; Projekt IB-Green (Nordwesteuropa)

Jörg Wilke, Northern Institute of Thinking; Projekt GRITH (Nordseeraum)

13:30 Uhr

BMWSB-Statement: Transnationale Zusammenarbeit als Schlüssel der Raumentwicklung

Vera Moosmayer, Unterabteilungsleiterin Raumordnung, Regionalpolitik, europäische und internationale Stadt- und Raumentwicklung, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

13:40 Uhr

EU-Input – Interreg: Motor für territorialen Zusammenhalt in Europa

Hugo Sobral, stellvertretender Generaldirektor, Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung, Europäische Kommission – Videobotschaft

Nathalie Verschelde, Leiterin des Referats Interreg, grenzübergreifende Zusammenarbeit, Binnen-grenzen, Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung, Europäische Kommission

14:00 Uhr

Keynote – Interreg B: strategisches Instrument für Regionen und Kommunen

Melanie Walter, Ministerin für Europa und Regionale Landesentwicklung des Landes Niedersachsen

14:15 Uhr

Panel 1 – Was bewirkt Interreg B vor Ort?

Katharina Gasteiger, Geschäftsführerin, Gemeinde-Netzwerk Allianz in den Alpen
Petra Schelkmann, Leitende Direktorin, Verband Region Rhein-Neckar
Gerhard Schmid, 1. Bürgermeister, Gemeinde Apfeldorf
Pia Steinrücke, Senatorin für Wirtschaft und Soziales, Hansestadt Lübeck

15:15 Uhr

Pause und Gelegenheit zur Information und zum Austausch

16:00 Uhr

THEMENFOREN

THEMENFORUM 1

„Resiliente Regionen: Lösungen für Risikovorsorge“

Moderation: *Johanna Kamin, Nationale Kontaktstelle Ostseeraum*

Projektbeiträge:

- FlashFloodBreaker (Nordwesteuropa); Marie Edith Ploteau-Rohrmüller, EGLV – Emschergenossenschaft/Lippeverband
 - Green Team (Nordseeraum); Jürgen Dieter Schultze, TU Dortmund, Sozialforschungsstelle
 - Wildfire CE (Mitteleuropa); Peter Just, Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung
-

THEMENFORUM 2

„Klimaanpassung und Energiewende: Transnationale Lösungen für Regionen vor Ort“

Moderation: *Dr. Nora Crossey, Nationale Kontaktstelle Nordwesteuropa*

Projektbeiträge:

- Danube Indeet (Donauraum); Anna Kolb, Hochschule Landshut, Technologiezentrum Energie
 - PlanHeat (Ostseeraum); Till Scherzinger, Magistrat Bremerhaven
 - ResNRJwater (Nordwesteuropa); Lisa Schiferle, EGLV – Emschergenossenschaft/Lippeverband
-

THEMENFORUM 3

„Verkehr und Mobilität: Kooperationen für eine bessere Erreichbarkeit“

Moderation: *Dr. Ute Middelman, SPRINT – wissenschaftliche Politikberatung PartG*

Projektbeiträge:

- Active2Public Transport (Donauraum); Simone Burster, Donaubüro Ulm/Neu-Ulm gGmbH
 - NUTSHELL@CE (Mitteleuropa); Heinz Bley, Ortsteilbürgermeister Crawinkel
 - MoLo Hubs (Nordseeraum); Thomas Brauner, Logistik-Initiative Hamburg
-

THEMENFORUM 4

„Digitale Daseinsvorsorge: Innovationen für Kommunen und Regionen“

Moderation: *Florian Ortanderl, Nationale Kontaktstelle Alpenraum*

Projektbeiträge:

- DEAHL Baltic (Ostseeraum); Roland Ahrendt Sozialbehörde Hamburg
 - DEGREE4ALPS (Alpenraum); Dr. Stefan Mang, Universität Passau, CENTOURIS
 - PilotInnCities (Donauraum); Georg Würffel, Zentrum für Digitale Entwicklung GmbH
-

THEMENFORUM 5

„Nachhaltiges Bauen und Kreislaufwirtschaft: Lösungen für lebenswerte Regionen und Kooperationen“

Moderation: *Annika Rix, Nationale Kontaktstelle Nordseeraum*

Projektbeiträge:

- CE4CE (Mitteleuropa); Stefan Röhl, Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH
 - CircleBIM (Nordseeraum); Andreas Obersteg, HafenCity Universität Hamburg
 - RE-INCITE (Alpenraum); Ellen Fritzenschaft, Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH
-

17:30 Uhr

Künstlerischer Beitrag – Recap in grenzübergreifenden Reimen

Marie Radkiewicz

17:45 Uhr

Get-together – Networking in der „Interreg-Familie“

Programm 30. Juni 2026

9:00 Uhr

Rückblick & Warm-up 2. Konferenztag

Gesamtmoderation: *Dr. Antje Grobe*

9:10 Uhr

Impuls – Regionen im Wandel: Trends für Europas territoriale Entwicklung

Dr. Johannes Gabriel, Gründer und Geschäftsführer Foresight Intelligence

9:30 Uhr

EU-Input – Interreg B 2028+: Perspektiven für Programme und Projekte

Pascal Arimont, MdEP, Mitglied im Ausschuss für regionale Entwicklung

9:50 Uhr

Panel 2 – Interreg B 2028+: Zwischen transnationalen Zielen und regionalen Herausforderungen

Pascal Arimont, MdEP, Mitglied im Ausschuss für regionale Entwicklung

Hangörg Zimmermann, Landrat des Landkreises Forchheim – angefragt

Manuela Hahn, Abteilungsleiterin, Gemeinsame Landesplanung Berlin-Brandenburg

Andrea Toense, Stadträtin und Umweltdezernentin, Stadt Bremerhaven

Dr. Nina Wunderlich, Unterabteilungsleiterin EU-Wirtschaftspolitik, Binnenmarkt,

Bilaterale Beziehungen, EU-Twinning, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

10:45 Uhr

Pause und Gelegenheit zur Information und zum Austausch

11:15 Uhr

ZUKUNFTSFOREN

Die Zukunftsforen haben eine Länge von jeweils 45 Minuten. Nach Abschluss der ersten Runde besteht die Möglichkeit, in ein anderes Forum zu wechseln.

ZUKUNFTSFORUM 1

„STÄDTE UND REGIONEN – Anforderungen und Perspektiven für die nächste Interreg-Periode“

Runde 1: Was brauchen Städte und Regionen, damit Interreg B für sie funktioniert?

Runde 2: Wie bleibt Interreg B 2028+ relevant, anschlussfähig und strategisch wirksam?

Moderation: *Dr. Heike Hagedorn, Referat für Europäische und internationale Stadt- und Raumentwicklungspolitik, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen*

Referentinnen und Referenten:

Sören Bollmann, Leiter Frankfurt-Slubicer Kooperationszentrum, Internationale Zusammenarbeit und Bildungsbüro, Stadtverwaltung Frankfurt (Oder)

Simone Jung, Europabeauftragte, Verband Region Stuttgart

Michael Schmitz, Europabüro des Deutschen Landkreistages/Vorsitzender der Expertengruppe territoriale Kohäsion beim europäischen Dachverband „Council of European Municipalities and Regions“ (CEMR)

ZUKUNFTSFORUM 2

„NEUEINSTEIGER – Einstieg, Nutzen, Wege zur Beteiligung“

Moderation: *Brigitte Ahlke, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung*

Referentinnen und Referenten:

Carsten Debes, Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL)

Berit Edlich, Nationale Kontaktstelle Mitteleuropa

Eileen Gatzke, Gemeinde Bad Schönborn (GINERVA, Mitteleuropa)

Mirjam Zillober, Nationale Kontaktstelle Donaauraum

ZUKUNFTSFORUM 3

„TRENDS UND THEMEN – Potenziale und Perspektiven transnationaler Programme 2028+ (ESPON)“

Moderation: *Anna Hellings, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung*

Referentinnen und Referenten:

Roland Gaugitsch, Österreichisches Institut für Raumplanung ÖIR, TNCOOP

Anna Hellings, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, ESPON

Dr. Lars Schieber, REM Consult GmbH, MORO Interreg 2028+

ZUKUNFTSFORUM 4 „PROJEKT UND PRAXIS – Erfahrungen, Hürden und Erfolgsrezepte“

Moderation: *Carsten Westerholt, Vorsitzender des Deutschen Ausschusses Nordseeraum,
Niedersächsische Staatskanzlei*

Referentinnen und Referenten:

Lorraine Brindel-Schild, Nationale Kontaktstelle Nordwesteuropa

Hauke Siemen, REM Consult GmbH, MORO-Interreg 2028+

*Dr. Katja Weiler, IZES – Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme gGmbH
(ReNu2Cycle, ReNu2Farm, Nordwesteuropa)*

*Nele Wiehenkamp, Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft der Freien
Hansestadt Bremen (ChemCimCircle-2, Ostseeraum; CIRCULAR SHIFT, Nordwesteuropa)*

ZUKUNFTSFORUM 5 „TRANSFER UND KAPITALISIERUNG – Ergebnisse sichern und weitertragen“

Moderation: *Christina Bredella, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung*

Referentinnen und Referenten:

Dr. Katrin Bäumer, SPRINT – wissenschaftliche Politikberatung PartG, MORO-Interreg 2028+

Christophe Ebermann, Joint Secretariat Mitteleuropa

Prof. Dr. Jörg Knieling, HafenCity Universität Hamburg (EnTRA, Ostseeraum)

Nina Kuenzer, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

13:15 Uhr

Abschluss – Perspektiven der transnationalen Zusammenarbeit

*Dr. Heike Hagedorn, Referat für Europäische und internationale Stadt- und Raumentwicklungs-
politik, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen*

*Jens Kurnol, Leiter des Referats Europäische Raum- und Stadtentwicklung, Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und Raumforschung*

13:30 Uhr

Offener Ausklang und Networking

Interreg_B
Zusammenarbeit. Transnational.

www.interreg.de

Die Konferenz wird organisiert
durch das



**Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung**

im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung

